
Subject: 20 Jahre alt und verzweifelt...

Posted by [mistermarioio](#) on Thu, 17 Nov 2011 10:40:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich heiße Mario, bin 20 Jahre alt und bin mittlerweile schon echt verzweifelt.

Mein Haar auf dem Hinterkopf ist ziemlich dünn, und die Kopfhaut scheint so richtig durch. Geheimratsecken habe ich auch noch.

Bin schon oft drauf angesprochen worden, in der Schule, am Arbeitsplatz, beim Frisör... früher dachte ich noch, es sei nur ein "Wirbel", aber mittlerweile ist mir klar, dass das genetisch bedingt ist. Das belastet mich sehr, weil ich schon ziemlich auf mein Äußeres achte, nur in diesem Fall fühle ich mich ziemlich hilflos.

Ich habe sonst ziemlich dichtes, dickes Haar, nur eben diese Stelle stört mich...

Habe schon viele Wässerchen, Shampoos und Spülungen aus Drogerimärkten probiert, aber nie mit erwartetem Erfolg.

Jetzt sehe ich den Weg zur Apotheke als letzte Chance, und möchte mir dort ein Produkt zulegen (auch auf langfristiger Basis).

Habe schon von einigen Produkten gehört, wie zum Beispiel Aminexil von Vichy oder Inneov von Néstle/L'Oreal.

Würdet ihr sagen, dass mir das eventuell helfen könnte? Oder komm ich mit solchen Mittelchen gar nicht weiter?

Hab euch auch noch ein Foto hochgeladen, damit ihr wisst, wovon ich spreche. Einfach den Link öffnen: [h**p://i42.tinypic.com/34xerk3.jpg](http://i42.tinypic.com/34xerk3.jpg)

Ich freue mich über jede Antwort.

Liebe Grüße,
Mario

Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...

Posted by [amigo77](#) on Thu, 17 Nov 2011 11:27:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn es bei dir so wie bei den meisten hier der anlagebedingte Haarausfall ist, der sich bemerkbar macht, dann helfen nur Mittel, die den DHT-Spiegel senken. Denn schliesslich beruht der androgenetische Haarausfall nach bisherigem Wissensstand darauf, dass die Haarfollikel genetisch vorprogrammiert irgendwann anfangen auf das Dihydrotestosteron (DHT) in der

Kopfhaut empfindlich zu reagieren. Die Mittel die DHT senken bzw. blocken und damit Haare retten können sind

-Finasterid

-Spironolacton

-Revivogen (enthält Wirkstoffe, die zumindest im Labor eine gewisse Anti-DHT-Wirkung hatten, so wie Zink, Azealinsäure, Sägepalme-Extrakt)

-Antipilz-Shampoos für die Kopfhaut (zum Beispiel KET), welche auch einen gewissen antiandrogenen Effekt haben sollen

-Alfatradiol

Gerade am Hinterkopf kann eine Hemmung der DHT-Bildung dazu führen, dass die "Lichtung" wieder zuwächst. Finasterid ist der verbreiteteste Wirkstoff, vermutlich auch am ehesten effektiv, allerdings beklagen manche User auch Nebenwirkungen.

Ideal wäre natürlich auch, die Aktivität der Glatzenbildungsgene zu unterdrücken, zumal es auch immer offensichtlicher wird, dass es eine starke Interaktion zwischen Genen und Umwelteinflüssen gibt und Gene nicht immer stur ihr Programm ausführen. Sie tun ja selber sowieso nichts, da es sich ja nur um Abschnitte der DNA handelt, die mehr oder weniger oft abgelesen werden.

Allerdings hat zum Thema "Beeinflussung der Haarausfallgene" anscheinend auch noch niemand den Stein der Weisen gefunden.

Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...

Posted by [stefan_h](#) on Thu, 17 Nov 2011 11:29:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erst mal Willkommen und Kopf hoch!

mistermario schrieb am Thu, 17 November 2011 11:40Bin schon oft drauf angesprochen worden, in der Schule, am Arbeitsplatz, beim Frisör...

Finde ich völlig daneben, die Leute wissen doch, wie sensibel wir darauf reagieren.

mistermario schrieb am Thu, 17 November 2011 11:40Habe schon viele Wässerchen, Shampoos und Spülungen aus Drogeriemärkten probiert, aber nie mit erwartetem Erfolg. Bringt auch nichts, bin ich früher auch drauf reingefallen.

mistermario schrieb am Thu, 17 November 2011 11:40Habe schon von einigen Produkten gehört, wie zum Beispiel Aminexil von Vichy oder Inneov von Néstle/L'Oreal.

Versuche es doch erst mal mit den Standartprodukten wie Minoxidil und Finasterid. Aminexil ist ähnlich wie Minoxidil, aber deutlich teurer. Angeblich nebenwirkungsärmer, aber da gehen die Meinungen auch auseinander. Du kannst es schon als Erfolg sehen, wenn du mit Finasterid deinen HA beschleunigen kannst. Eine Dosis von 0,5-1mg ist völlig ausreichend. Hier gilt besonders viel hilft nicht unbedingt viel. Minoxidil fördert Neuwuchs. Leider ist dieser in der Regel auch nicht von Dauer.

mistermariio schrieb am Thu, 17 November 2011 11:40Hab euch auch noch ein Foto hochgeladen, damit ihr wisst, wovon ich spreche. Einfach den Link öffnen:
[h**p://i42.tinypic.com/34xerk3.jpg](http://i42.tinypic.com/34xerk3.jpg)

leider eindeutig AGA

Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...
Posted by [mistermariio](#) **on** Thu, 17 Nov 2011 11:44:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für eure Antworten

Zitat:Finde ich völlig daneben, die Leute wissen doch, wie sensibel wir darauf reagieren.

Das ist allerdings daneben. Ich bekomms immer so aufs Auge gedrückt als ob ich es nicht wüsste ("Hey Mario, kann es sein dass du eine Glatze bekommst?")... Das nervt schon ziemlich. Wo ich doch nicht mal was dafür kann.

Zitat:Standartprodukten wie Minoxidil und Finasterid

Ich habe leider auf dem Gebiet überhaupt keine Erfahrung, wo bekommt man das denn her, bzw. wie? Muss mir das ein Arzt verschreiben? Zu welchem Arzt gehe ich überhaupt wenn ich Fragen zu meinem AGA habe?

Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...
Posted by [stefan_h](#) **on** Thu, 17 Nov 2011 12:18:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mistermariio schrieb am Thu, 17 November 2011 12:44Ich habe leider auf dem Gebiet überhaupt keine Erfahrung, wo bekommt man das denn her, bzw. wie? Muss mir das ein Arzt verschreiben? Zu welchem Arzt gehe ich überhaupt wenn ich Fragen zu meinem AGA habe? Am günstigsten ist, du kaufst dir 5mg Tabletten Finasterid und teilst diese.

Hinweise zum Teilen:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/20046/213447/#msg_213447

Für Finasterid benötigst du ein (Privat)Rezept von deinem Arzt (Hausarzt, Hautarzt,...) oder du kaufst es im internet (z.Bsp. <http://generics24.com/>)

Mit Rezept in der Apotheke ist etwas billiger. Ein Generika ist genauso gut und wesentlich günstiger als das Original.

Minoxidil ist in der Apotheke recht teuer, daher ist eine Internetbestellung ratsam (z. Bsp. <http://www.biovea-deutschland.com/>)

Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...

Posted by [mistermarioo](#) on Thu, 17 Nov 2011 12:47:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alles klar, das mit dem Teilen hab ich schon gelesen.

Das heißtt, ich müsste beides einnehmen bzw. anwenden?

Die Nebenwirkungen von Fin klingen ja alles andere als gut...
(erektiler Dysfunktion, etc)

Muss man diese Wirkstoffe kombinieren oder reicht auch die Anwendung von Minoxidil alleine?
Hab da was von Regaine gelesen, da schreibt die Mehrheit darüber dass es nicht so schlecht sei und sie auch wieder ein "Haarbüschel" haben wo vorher die Kopfhaut durchgeblitzt hat...

Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...

Posted by [stefan_h](#) on Thu, 17 Nov 2011 13:13:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mistermarioo schrieb am Thu, 17 November 2011 13:47 Das heißtt, ich müsste beides einnehmen bzw. anwenden?

Ja, wäre sinnvoll. Wenn du erst nur Minoxidil nehmen würdest, würdest du später sowieso zu Finasterid greifen.

mistermarioo schrieb am Thu, 17 November 2011 13:47 Die Nebenwirkungen von Fin klingen ja alles andere als gut...

(erektiler Dysfunktion, etc)

Die NW können auftreten, müssen aber nicht. Einige im Forum haben Fin aufgrund der NW absetzen müssen. Andere habe welche und nehmen trotzdem Fin. Wenn NW auftreten ist immer die Frage, was für einen persönlich überwiegt: Die NW oder ein möglicher Erfolg beim HA.

mistermarioo schrieb am Thu, 17 November 2011 13:47 Hab da was von Regaine gelesen, da schreibt die Mehrheit darüber dass es nicht so schlecht sei und sie auch wieder ein "Haarbüschel" haben wo vorher die Kopfhaut durchgeblitzt hat...

Regain ist Minoxidil. Es ist das "Markenprodukt" und daher teurer aber nicht besser. Erwarte aber nicht zu viel von Minox.

Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...

Posted by [mattek](#) on Sat, 17 Dec 2011 11:32:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe ähnliche Probleme wie Mario und wollte keinen neuen unnötigen Thread öffnen...
Ich hoffe, das ist für den Threadersteller ok?

Bin 23 und nehme jetzt seit 3 Monaten FIN (1mg pro Tag oral).

Mittlerweile trage ich die Haare (das, was davon noch da ist) ganz kurz um nicht dauernd drauf angesprochen zu werden. Es belastet einen schon ziemlich...

Früher hatte ich auch Alpecin und den ganzen Rotz ausprobiert bis ich hier im Forum gelesen hab. Bevor ich die Haare nun kurz geschnitten habe, hatte ich auch schon Schütthaar benutzen müssen.

Ich habe jetzt vor MINOX auszuprobieren. FIN möchte ich weiterhin nutzen. Die Mischung zwischen beiden und dann als Topic interessiert mich schon, aber ich weiß nich ob ich da mit dem Mischungsverhältnis klar komme.

Durch FIN habe ich bisher keine Nebenwirkungen.

Ist es denn ratsam, MINOX dann als Spray zu benutzen? Da ich ja eh seeehr kurze Haare habe, dürfte sich das nix nehmen oder?

Ist das MINOX von KIRKLAND über biovea.de zu empfehlen? 6 Monate für 40€ finde ich noch recht human.

Oder ist bei mir der Zug eh schon abgefahren? Bild ist anbei.

Gruß

mattek88.

File Attachments

1) [IMG_1004.JPG](#), downloaded 445 times



Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...

Posted by [Muad'Dib](#) on Sat, 17 Dec 2011 20:27:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Minox ist auf jeden Fall ein Versuch wert. Auf sprühen mit dem Sprühkopf sollte sehr gut klappen.

Einfach mal 3 Monate anwenden und den Haarschnitt beibehalten um objektiv beurteilen zu können.

Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...

Posted by [Diamand568](#) on Tue, 27 Dec 2011 08:23:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Minox von Kirkland funktioniert bei vielen genauso gut wie das von Regaine, bei manchen aber nicht. Schau mal hier, da gehts genau um Regaine vs. Kirkland:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/212688/?srch=regaine+%2Bkirkland#msg_212688

Hätte jetzt mistermarioo eigentlich Schütthaar oder ähnliches empfohlen. Für viele bringt das ja.

Von den ganzen Drogerieprodukten kann man getrost die Finger lassen, höchstens Brennesselhaarwasser könnte noch ein wenig helfen. Bei Tabletten wäre ich vorsichtig, erstmal sich zu den Nebenwirkungen hier reinlesen.

Subject: Aw: 20 Jahre alt und verzweifelt...

Posted by [mattek](#) on Tue, 27 Dec 2011 10:23:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab mir zunächst REGAINE gekauft und benutze es zum sprühen. Aber auch nur weil ein Kumpel es nicht mehr braucht und mir abgeben konnte.

Über Nebenwirkungen habe ich mich informiert und weiß auch, dass einige erst nach Absetzen von FIN entstehen können.
